

## Persönliche Beratung

### Sicherheitstipps für Senioren

Oder beachten Sie auch den „**Sicherheitstipp des Monats**“, der regelmäßig in Ihrem Amts- oder Mitteilungsblatt veröffentlicht wird. Er enthält sinnvolle Erpfehlungen, wie man sich in unterschiedlichen Alltagssituationen verhalten sollte, um nicht Opfer eines Verbrechens zu werden.

Die Sicherheitsberaterinnen und -berater bieten darüber hinaus eine **persönliche Beratung vor Ort** u.a. zu nachfolgenden Themen an:

- **Sicherheit an der Haustür**
- **richtiges Verhalten beim Einkauf oder an Geldautomaten**
- **Haustürgeschäfte, Kaffeefahrten und Gewinnmitteilungen**
- **Sicherheitsmerkmale Euro-Banknoten und Euro-Münzen**
- **Kostenfalle Handy**
- **Verbraucherschutz für ältere Menschen**
- **Wertsachenkennzeichnung**

Und wenn Sie sich intensiver mit einem Sicherheitsaspekt beschäftigen möchten, dann haben die Beraterinnen und Berater natürlich auch Informationsmaterial und Adressen **von Experten** zur Hand.

### Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jederzeit herzlich willkommen!

Wer in Ihrer Nähe als Sicherheitsberaterin und Sicherheitsberater zur Verfügung steht, erfahren Sie beim Seniorenbüro „Die Brücke“.

#### Polizeipräsidium Koblenz

Zentrale Prävention, Sachbereich 15  
Moselring 10/12, 56068 Koblenz

**Telefon: 0261 103-0**

oder 0261 103-2877 AB

E-Mail: [beratungszentrum.koblenz@polizei.rlp.de](mailto:beratungszentrum.koblenz@polizei.rlp.de)

**Partnerschaft für mehr Sicherheit in unseren Städten und Gemeinden.**



Mit freundlicher Unterstützung  
der Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung  
STAATSKANZLEI RHEINLAND-PFALZ



Kreisverwaltung Rhein-Lahn,  
Seniorenbüro „Die Brücke“

Uschi Rustler

Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems

Telefon: 0 26 03 972-336

Fax: 0 26 03 972-6336

E-Mail: [uschi.rustler@rhein-lahn.rlp.de](mailto:uschi.rustler@rhein-lahn.rlp.de)

Internet: [www.rhein-lahn-bruecke.de](http://www.rhein-lahn-bruecke.de)



# Sicherheitsberatung für Senioren Sicherheit – auch im Alter



In Zusammenarbeit mit dem  
Polizeipräsidium Koblenz

Vorbeugen durch Information

## Sicherheitsberatung für Senioren

### Warum Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren?

**Sicherheit ist Lebensqualität**, gerade in der Lebensphase des Ruhestandes.

**Ältere Menschen können sich im Rhein-Lahn-Kreis sicher fühlen**, denn Senioren werden hier selten Opfer einer Straftat, viel seltener als jüngere Menschen.

Dennoch ist die Kriminalitätsfurcht unter Senioren ein weit verbreitetes Phänomen. Sie resultiert aus allgemeinen Lebensängsten und größerer Verwundbarkeit und wird oftmals durch eine überzogene Berichterstattung in den Medien noch gesteigert.

Um dieser Kriminalitätsfurcht entgegenzuwirken, haben das Polizeipräsidium Koblenz und der Rhein-Lahn-Kreis im Rahmen der Partnerschaft für mehr Sicherheit in unseren Städten und Gemeinden das Projekt „Sicherheitsberatung für Senioren“ ins Leben gerufen.



Praktizierte Nachbarschaftshilfe unter dem Motto **„Von Senioren für Senioren“** soll zur Steigerung der Lebensqualität, insbesondere bei älteren allein stehenden Menschen, beitragen. Denn Angst führt oftmals zu Rückzug und Isolation. Und isoliert lebende Menschen sind potentielle Opfer – ein Teufelskreis!



Vorträge für Seniorengruppen

## Sicherheit – auch im Alter

### Was genau machen Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren?

Die von der Polizei in Koblenz ausgebildeten Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren sind ehrenamtlich tätig und leisten durch **Aufklärung und Tipps** präventive, also vorbeugende Arbeit.

Hierzu gehören beispielsweise **Vorträge** vor Seniorengruppen, die über das Seniorenbüro „Die Brücke“ angefordert werden können.

Der Inhalt kann individuell abzusprechen. Teilweise haben sich mehrere Berater zu einem „Vortragsteam“ zusammengeschlossen.

